Wolfshunde

geschrieben von
L.A.

"Hallo. Ich bin Flash. Ein Wolfshund. Ich bin mit meiner Freundin Kira Anführer eines Wolfsrudels. Wir haben schon viele Abenteuer erlebt und die will ich mit euch teilen."

Es war eine ruhige Nacht. Eigentlich war ich nur ein bisschen sträunen und wollte gerade zurück zu meinen Menschen die mich pflegten. Doch als ich bei meinem Haus ankam war dort niemand. Ich suchte überall, keine Spur! Ich versuchte ihren geruch aus zu machen doch selbst so fand ich sie nicht. Traurig und allein ging ich zurück ins Dorf. Dort erzählten sich die Menschen etwas. Ich hörte genauer zu:"Es waren riesige Biester, die haben sie einfach so verschleppt. Ürgendwann musste das doch passieren!" Plötzlich drehte sich der Mann der das gesagt hatte zu mir um. "Das ist alles nur die schuld von diesem Kötter! Er hat sie doch hergerufen! Verjagt ihn!" Bei diesen Worten zuckte ich zusammen. Alle Menschen stürzten sich auf mich ich hatte keine andere Wahl als weg zu laufen. Ich rannte so schnell wie ich konnte. Das Dorf wurde hinter mir immer kleiner, und ich wurde immer langsamer. Es war sehr kalt. Ich beschloss, mir einen Unterschlupf zu suchen. Mein Magen knurrte. Was hatte der

Mensch mit 'Sie' gemeint? Plötzlich wüstete, wie aus dem nichts, ein riesiger Schneesturm zum Glück fand ich eine kleine Höhle wo ich mich nieder lassen konnte. Ich hatte viele sachen über die ich nachdenken musste. DieHauptfrage war aber: Wer sind 'Sie'? Und was haben 'sie' mit mir zu tun? Ich grübbelte. Auf einmal kam eine Gruppe großer Geschöpfe die anscheinend Schutz vor dem Sturm suchten. Ich knurrte laut. Ich war auf mögliche Gefahren vorbereitet. Erst jetzt erkannte ich das die Tiere die soeben ein getretten waren, Wölfe waren. Ein ganzes Rudel. An der Spitze trohnte ein weißer, mit

Narben übersäter Wolf. Der einen Welpen behutsam auf den Boden setzte. Nun entdeckte mich das Rudel. "Wer bist du?", fragte der Anführer grob. Ich knurrte immer noch laut, wusste aber das es keinen Sinn machen würde gegen gut zwanzig wahrscheinlich, größere und stärkere Wölfe zu kämpfen. "Ich bin ein Wolfshund und mein Name ist Flash!", sagte ich nicht gerade freundlich zu dem Leitwolf. Einer der Wölfe sah mich prüfend an. "Der wird keine große Herausforderung sein. Er ist ein Hahling!" Alle Wölfe lachten hönisch außer eine Wölfin. Ich roch plötzlich den Geruch meiner Menschen. Das meinten die

Dorfbewohner mit Biester. Ich sah mit einem boshaften Blick zum Leitwolf. "Ihr seid Killer! Einfach an Menschen vergreifen die euch nichts getan haben!" - "Nichts getan? Sie zerstören unseren Lebensraum. Wohl noch neu in der Wildnis, eh!" Ich überlegte kurz. Selbst wenn ich es nur ungern zugab aber er hatte recht. "Das ist aber kein Grund sie zu fressen!", meinte ich. "Du weißt nicht wie es hier ist! Wir finden kaum noch fressen seit die Menschen hier her gekommen sind! Deswegen fressen wir das was uns auslöscht!" Ich war schockiert aber es Stimmte. "Es tut mir leid! Das wusste ich nicht ich habe noch nie

mit euren Augen gesehen." Der Leitwolf beugte sich mit seiner vollen Größe über mich. "Du wirst auch nie mit unseren Augen sehen! Du bist ein Halbling, Halblinge sind zu schwach, weder für die Hunde noch für die Wölfe. Für uns erst recht nicht. Alle Halblinge sollten ausgelöscht werden! Du wirst der erste sein!", flüsterte mir der Leitwolf mit einem gehässigen Unterton ins Ohr.

Wenn ihr wissen wollt wie es weiter geht dann lest Wolfshunde 2. Noch viel Spaß beim Bücher schreiben und lesen.